

Igel-Netzwerk Peine

Überwinterungs- und Auswilderungsstandards des Igel-Netzwerks Peine

Geschützte Überwinterung (auch ohne anschließende Auswilderung möglich)

- möglich sind: geeignete Boxen, Kleintierkäfige o.ä. auch ohne direkten Zugang zum (neuen) Revier, Auswilderungsgehege
- ein geeignetes Schlafhaus mit Luftlöchern/-spalten wird mit Stroh/ getrockneten Blättern vorgestopft + weiteres Nistmaterial drumherum zum "weiterbauen" zur Verfügung gestellt und bleibt bis zum Auszug des Igels ungestört
- Zeitungen werden zur Einhaltung der Hygiene ausschließlich drumherum gelegt und bei Verschmutzung oder starker Feuchtigkeit gewechselt (ausgeschlossen: natürliche Untergründe)
- Wasser und Trockenfutter stehen grundsätzlich immer bereit und werden täglich kontrolliert; wenn der Igel wach ist, steht ihm sein gewohntes Futter in ausreichender Menge zur Verfügung (*Der Igel wird auch ohne Nahrungsentzug in den Winterschlaf gehen. Starke Unruhe hat häufig andere Ursachen (Innenparasiten, falscher Standort, Zugluft o.ä.).*)



Zur Auswilderung geeigneter Garten

- Futterplatz für bedarfsweise Zufütterung
- flache Wasserstellen
- ländliches Wohngebiet, kein reines Waldgrundstück
- Garten mit naturbelassenen Ecken und möglichst auch einigen einheimischen Pflanzen
- keine Nutzung von Mährobotern/ Freischneidern o.ä.
- Vernetzung zu anderen Gärten (Durchschlupfmöglichkeiten)
- keine direkte Nähe zu stark befahrenen Straßen
- keine Gefahrenquellen (Ausstiegsmöglichkeiten aus Gewässern, gesicherte Schächte, keine bodennahen Netze, Rampen zur Überwindung von Höhenunterschieden, kein Gift etc.)



Auswilderung

- erfolgt ausschließlich über ein Auswilderungsgehege
- Schlafhaus, Futter - und Wasser wie oben beschrieben
- Ausbuddelschutz durch Steine drumherum
- Abdeckung gegen Wind, Nässe und zu starke Sonneneinstrahlung, zusätzlich ggf. Sichtschutz drumherum bei starker Unruhe, grundsätzlich eher schattigen, ruhigen Platz im Garten wählen
- nach circa zwei Wochen konstanter Wachphase, bestmöglich wenn die nächtlichen Temperaturen konstant um die 8 Grad sind (meistens im April) öffnen sich die Türen
- das Auswilderungsgehege verbleibt mindestens weitere zwei Wochen an Ort und Stelle, falls der Igel zurückkehrt

